

Statistischer Bericht

E II - m 1/16

Bauhauptgewerbe in Thüringen Januar 2015 - Januar 2016

Bestell-Nr. 05 201

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 03 61 37-84 642 / 84 647

Telefax 03 61 37-84 699

Internet: www.statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Produzierendes Gewerbe,
Bautätigkeit

Telefon: 03681 354-251

Herausgegeben im April 2016

Heft-Nr.: 61/16

Preis: 3,75 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|--|-------|
| Vorbemerkungen | 2 |
| Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im Januar 2016 | 5 |
| Grafiken | |
| 1. Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr | 6 |
| 2. Gesamtumsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr | 6 |
| 3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Januar 2015 bis Januar 2016 | 7 |
| 4. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Januar 2015 bis Januar 2016 | 7 |
| Tabellen Monatsberichtskreis | |
| 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten | 8 |
| 2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes | 12 |
| 3. Auftragseingang des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten | 13 |
| 4. Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten am Ende des Vierteljahres | 14 |
| 5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten | 15 |
| Tabellen "Alle Betriebe" | |
| 6. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten | 17 |
| 7. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach ausgewählten Merkmalen | 18 |

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe dient der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage des Baumarktes. Die Ergebnisse der Statistik sind ein wichtiges Material für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und der Landesregierung, der Verbände, der Kammern sowie sonstiger Institutionen und bilden eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche wirtschaftspolitische Entscheidungen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Berichtskreis

Meldepflichtig sind Betriebe von bundesweit höchstens 20 000 Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie Baubetriebe anderer Unternehmen. Das sind alle Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten und bauhauptgewerbliche Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten anderer Unternehmen.

Im Rahmen der **jährlichen** Ergänzungserhebung (für den Berichtsmonat Juni) werden auch die Berichte der Betriebe von Unternehmen mit 1 bis 19 Beschäftigten im Bauhauptgewerbe einbezogen.

Aus dieser Erhebung wird anhand der Zahl der Beschäftigten der Berichtskreis der monatlich meldenden Betriebe im Oktober eines jeden Jahres neu festgelegt.

Die Tabellen 1 - 5 dieses Berichtes enthalten nur Angaben für den Monatsberichtskreis (Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten). In den Tabellen 6 und 7 sind hochgerechnete Zahlen für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes enthalten. Die Hochrechnung erfolgt mit Schätzfaktoren aus der Ergänzungserhebung.

Die auf dieser Grundlage ermittelten Werte für die Berichtsmonate Oktober des Jahres bis Februar des Folgejahres sind endgültig. Für die weiteren Monate bis einschließlich September des Folgejahres sind sie vorläufig, da sich der im Oktober neu festgelegte Monatsberichtskreis durch Neugründung bzw. Auflösung von Betrieben im Laufe des Jahres ständig ändert. Anhand der Ergebnisse der neuen Ergänzungserhebung werden Berichtigungsfaktoren ermittelt, mit deren Hilfe rückwirkend endgültige Aufschätzungen für die Monate März bis September berechnet werden.

Methodische Hinweise

Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Zuordnung der Unternehmen und Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt ab Berichtsmonat Januar 2009 anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips.

Das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) enthält die Begriffe Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe, die die Wirtschaftszweigklassifikationen nicht kennen. Die Begriffe sind jedoch im Rahmen der Berichtskreisdefinition und Erhebungsorganisation im Baugewerbe von Bedeutung. So wird über diese Abgrenzung u. a. festgelegt, ob die Betriebe monatlich oder vierteljährlich zur statistischen Meldung herangezogen werden.

Zum Bauhauptgewerbe werden die Zweige Bau von Gebäuden (41.2), Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken (42.1), Leitungstiefbau und Kläranlagenbau (42.2), Sonstiger Tiefbau (42.9), Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten (43.1) und Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (43.9) zugeordnet.

Zum Ausbaugewerbe gehören die Zweige Bauinstallation (43.2) und Sonstiger Ausbau (43.3).

In den Statistischen Berichten zum Baugewerbe werden in diesem Sinne die Bezeichnungen Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe weiter verwendet.

Nach dem Übergang von der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2003 auf die WZ 2008 bleiben die Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe insgesamt in sich homogen und sind damit mit den Ergebnissen vor der Umstellung vergleichbar.

Vorjahresangaben

Ausgewiesene Veränderungen zum Vormonat bzw. zum gleichen Zeitraum des Vorjahres sind nicht preis-, saison- und kalenderbereinigt.

Definitionen

Betrieb

Als Betriebe gelten die örtlichen Einheiten des Baugewerbes. Dazu zählen Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes und Niederlassungen (z.B. Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen, Filialen, örtlich getrennte Hauptverwaltungen) mit Schwerpunkt im Baugewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes oder von sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen. Außerdem gehören dazu Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes. Baustellen gelten nur dann als Betrieb, wenn sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.

Unternehmen

Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, einschließlich ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschließlich der nicht zum Baugewerbe gehörenden gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile. Dementsprechend gelten auch als Unternehmen rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

Die statistische Meldepflicht erfasst jedoch nicht die Zweigniederlassungen im Ausland.

Beschäftigte

Alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. zum Betrieb stehen, einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

Entgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme)

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe.

Diese Beträge verstehen sich ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten Stunden werden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeiternehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden werden ebenfalls erfasst. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sind abzusetzen. Die geleisteten Arbeitsstunden von mithelfenden Familienangehörigen werden einbezogen, sofern diese mindestens 55 Stunden im Unternehmen bzw. im Betrieb tätig sind.

Nicht einzubeziehen sind Büro- und Berufsschulstunden.

Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Zum Gesamtumsatz zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Als baugewerblicher Umsatz zählen die Entgelte für Bauleistungen im Inland, die dem Finanzamt als steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge zu melden sind. Der baugewerbliche Umsatz bezieht auch Leistungen aus Subunternehmertätigkeit und aus der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer ein.

Anzahlungen ab 5 000 EUR für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen werden gemäß §13 des Umsatzsteuergesetzes einbezogen.

Auftragseingang (ohne Umsatzsteuer)

Als Auftragseingang gilt der Wert aller im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für bauhauptgewerbliche Bauleistungen im Inland. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h., an Subunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand

Als Auftragsbestand gilt der Wert aller am Ende des Berichtszeitraumes vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Bei bereits in Bau befindlichen Projekten ist der schon produzierte Teil vom gesamten Auftragswert abzusetzen. Fertig gestellte Bauwerke zählen, auch wenn sie noch nicht abgenommen oder abgerechnet sind, nicht mehr zum Auftragsbestand.

Art der Bauten und Auftraggeber

Maßgebend für die Zuordnung zu den Bauarten ist die überwiegende Zweckbestimmung des Endbauwerkes. Die Zuordnungen der Auftraggeber zu den Bauarten (Neugliederung 2007) in den statistischen Erhebungen des Bauhauptgewerbes verdeutlicht folgende Tabelle:

| Auftraggebergruppe | Auftraggeber | Bauart |
|--|---|--------------------|
| Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau | Private Wirtschaft ¹⁾ (Industrie, Handwerk, Handel, Bahn und Post) | Hochbau Tiefbau |
| Öffentlicher Bau | Körperschaften des öffentlichen Rechts | Hochbau |
| | Organisationen ohne Erwerbszweck | Hochbau |
| | Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Organisationen ohne Erwerbszweck | Tiefbau |
| Wohnungsbau | unabhängig vom Auftraggeber | Hochbau |
| Straßenbau | | Tiefbau |

1) ohne Wohnungsbau

Weitere Hinweise

1. Die Monatsberichte im Bauhauptgewerbe werden als Betriebserhebung durchgeführt. Durch die Vielzahl von Strukturveränderungen, wie Umprofilierung von Unternehmen und Betrieben, Neugründungen und Betriebsstilllegungen, ergibt sich keine Konstanz im Berichtskreis.
2. Die Angaben des laufenden Jahres sind, bedingt durch eine am Jahresende mögliche Jahreskorrektur, vorläufig. Die Daten der Vorjahre sind endgültige Werte.

Abkürzungen

VjD Vierteljahresdurchschnitt

Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im Januar 2016

Die Betriebe des Thüringer Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten erhielten im Januar 2016 deutlich mehr Aufträge als im gleichen Vorjahresmonat. Der Umsatz und die Zahl der Beschäftigten lagen, bei einem Arbeitstag weniger, unter dem vergleichbaren Vorjahresergebnis. Die Umsatzproduktivität war Ende Januar im Vergleich zum Vorjahresmonat annähernd gleich.

Im Monat Januar 2016 betrug die wertmäßige Nachfrage nach Bauleistungen 108 Millionen EUR. Gegenüber dem Monat Januar 2015 wurde ein um 26,5 Prozent höheres Auftragsvolumen festgestellt. Dieser Anstieg ist auf eine deutlich höhere Nachfrage nach Bauleistungen im öffentlichen und Straßenbau um 44,1 Prozent sowie im gewerblichen Bau um 14,3 Prozent zurückzuführen. Im Wohnungsbau lag der Auftragszugang um 11,8 Prozent unter dem vergleichbaren Vorjahreswert.

Die Betriebe des Bauhauptgewerbes realisierten im Januar 2016 einen baugewerblichen Umsatz von 76 Millionen EUR. Das war ein um drei Millionen EUR bzw. 3,6 Prozent niedrigeres Umsatzvolumen als im Januar 2015.

Nach Bauarten stieg der baugewerbliche Umsatz im öffentlichen und Straßenbau um 9,6 Prozent. Im Wohnungsbau wurden 0,9 Prozent und im gewerblichen Bau 17,2 Prozent weniger Umsatz erwirtschaftet.

Mit 5 916 EUR Gesamtumsatz je Beschäftigten lag die Produktivität im Januar 2016 um 0,1 Prozent über dem Vergleichswert des Vorjahres (5912 EUR je Beschäftigten).

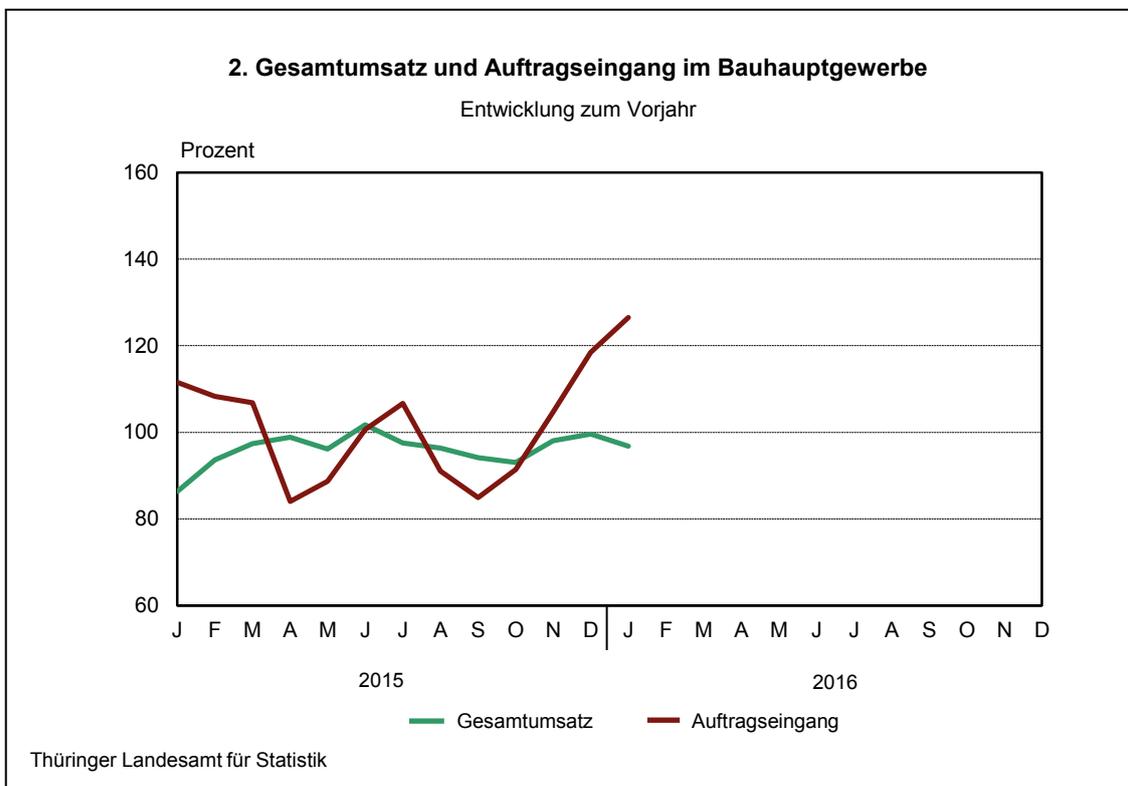
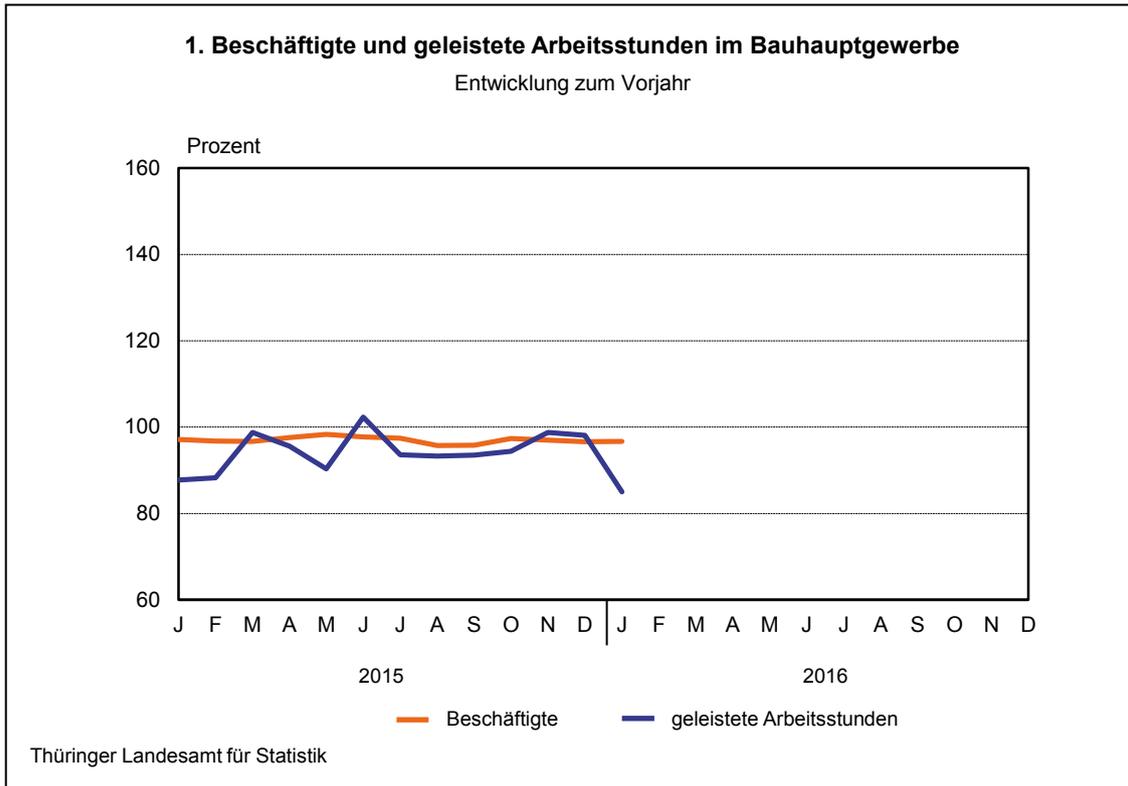
An Entgelten wurden im Monat Januar 2016 rund 5,2 Prozent weniger als im Vorjahresmonat, insgesamt 28 Millionen EUR, gezahlt.

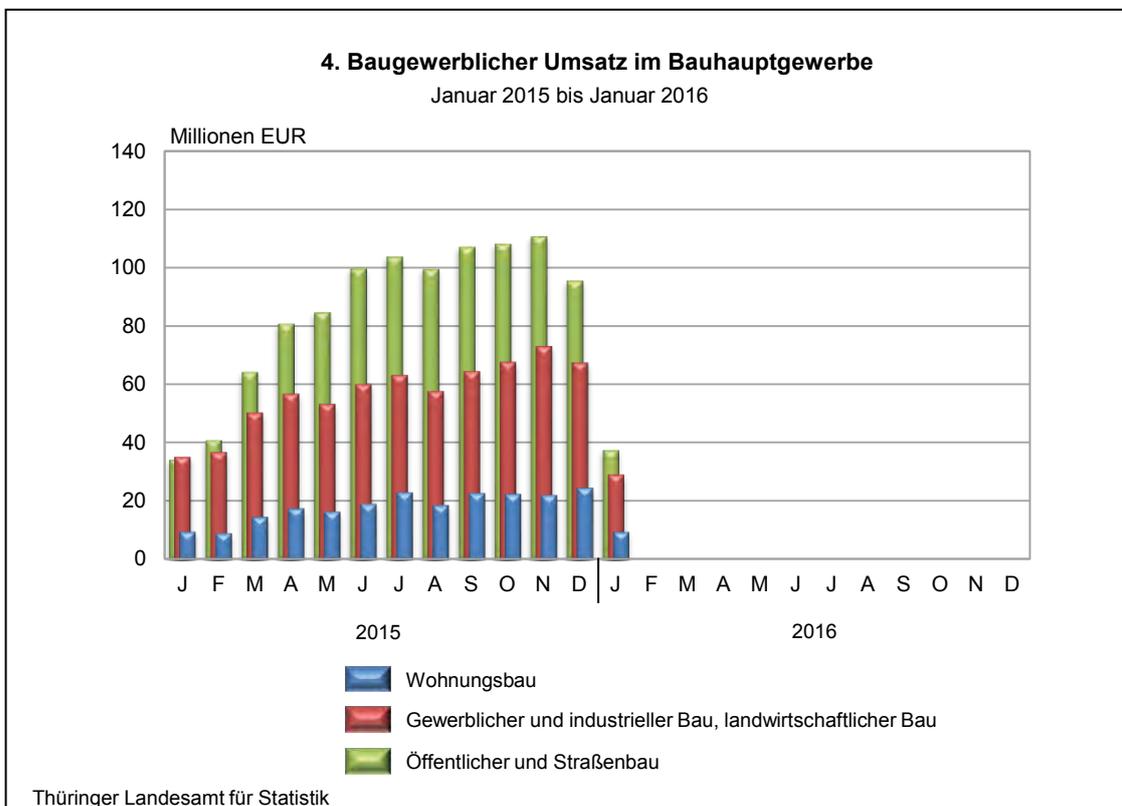
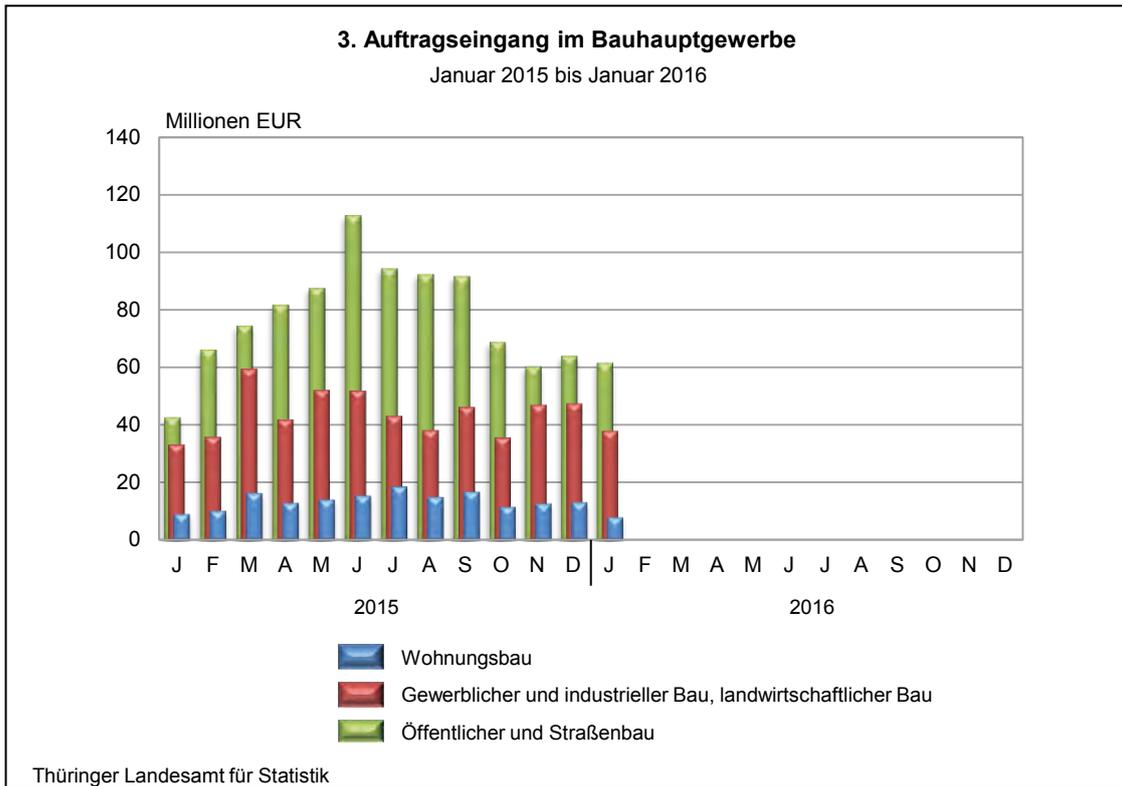
Im Durchschnitt ergaben sich pro Beschäftigten folgende Entgelte:

| Monat/Jahr | | Entgelte je Beschäftigten in EUR |
|------------|------|----------------------------------|
| Januar | 2015 | 2 205 |
| Dezember | 2015 | 2 698 |
| Januar | 2016 | 2 161 |

Ende Januar 2016 wurden 289 Betriebe mit 13 155 Personen erfasst. Bei 6 Betrieben mehr wurden ein Jahr zuvor 13 603 Personen gemeldet. Im Vergleich zum Jahresanfang 2015 gab es im Berichtsmonat 448 Personen bzw. 3,3 Prozent weniger Beschäftigte im Bauhauptgewerbe.

Die Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden lag im Januar 2016 mit 697 Tausend Stunden um 15,0 Prozent unter der des Vorjahresmonats.





1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

| WZ 2008 | Jahr Monat | Betriebe ¹⁾ | Beschäftigte ¹⁾ | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | Gesamt- umsatz | Darunter baugewerblicher Umsatz | Auftrags- eingang |
|------------|---------------|---|----------------------------|-----------------------------------|----------|-------------------|---------------------------------------|----------------------|
| | | Anzahl | | 1000 Std. | 1000 EUR | | | |
| 41.2 | | Bau von Gebäuden | | | | | | |
| | 2011 | 86 | 3 528 | 4 309 | 96 962 | 546 297 | 543 825 | 388 598 |
| | 2012 | 88 | 3 526 | 4 263 | 100 384 | 532 839 | 530 384 | 385 210 |
| | 2013 | 91 | 3 700 | 4 336 | 108 183 | 602 789 | 598 828 | 567 868 |
| | 2014 | 87 | 3 634 | 4 306 | 108 907 | 670 065 | 665 935 | 435 474 |
| | 2015 | 81 | 3 270 | 3 864 | 101 729 | 646 439 | 643 998 | 440 113 |
| | 2015 | | | | | | | |
| | Jan. | 82 | 3 233 | 232 | 7 550 | 36 900 | 36 811 | 31 116 |
| | Feb. | 81 | 3 192 | 227 | 6 923 | 35 607 | 35 462 | 37 240 |
| | März | 81 | 3 226 | 317 | 7 804 | 50 991 | 50 763 | 38 871 |
| | April | 81 | 3 276 | 346 | 8 458 | 54 061 | 53 853 | 28 903 |
| | Mai | 81 | 3 269 | 318 | 8 367 | 50 272 | 50 094 | 40 324 |
| | Juni | 81 | 3 332 | 381 | 9 167 | 54 861 | 54 597 | 44 296 |
| | Juli | 81 | 3 315 | 379 | 9 295 | 62 024 | 61 799 | 32 967 |
| | Aug. | 80 | 3 269 | 338 | 8 441 | 52 559 | 52 323 | 26 733 |
| | Sep. | 79 | 3 262 | 368 | 8 864 | 63 164 | 62 910 | 34 131 |
| | Okt. | 80 | 3 345 | 366 | 8 895 | 57 732 | 57 473 | 38 043 |
| | Nov. | 80 | 3 307 | 355 | 9 616 | 66 005 | 65 825 | 32 095 |
| | Dez. | 80 | 3 216 | 237 | 8 350 | 62 265 | 62 088 | 55 393 |
| | 2016 | | | | | | | |
| | Jan. | 80 | 3 160 | 180 | 7 062 | 33 523 | 33 414 | 28 976 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| | Aug. | | | | | | | |
| | Sep. | | | | | | | |
| | Okt. | | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | | |
| 42.1 | | Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken | | | | | | |
| | 2011 | 72 | 5 254 | 6 894 | 149 973 | 768 510 | 762 414 | 540 277 |
| | 2012 | 74 | 5 269 | 6 643 | 151 845 | 751 495 | 744 346 | 603 885 |
| | 2013 | 70 | 4 904 | 6 018 | 142 941 | 658 991 | 651 014 | 535 848 |
| | 2014 | 66 | 4 390 | 5 567 | 132 986 | 603 488 | 593 515 | 550 061 |
| | 2015 | 66 | 4 142 | 5 140 | 131 690 | 545 849 | 538 191 | 482 822 |
| | 2015 | | | | | | | |
| | Jan. | 67 | 4 123 | 180 | 8 714 | 11 973 | 11 738 | 27 219 |
| | Feb. | 67 | 4 062 | 224 | 7 603 | 16 948 | 16 560 | 32 453 |
| | März | 67 | 4 115 | 396 | 9 404 | 30 778 | 30 265 | 40 732 |
| | April | 67 | 4 303 | 485 | 11 109 | 40 453 | 39 722 | 47 186 |
| | Mai | 67 | 4 324 | 449 | 11 219 | 47 868 | 46 914 | 36 289 |
| | Juni | 66 | 4 316 | 552 | 12 031 | 55 734 | 54 590 | 58 587 |
| | Juli | 66 | 4 321 | 549 | 12 604 | 57 852 | 57 184 | 56 371 |
| | Aug. | 66 | 4 045 | 474 | 11 478 | 57 198 | 56 475 | 58 500 |
| | Sep. | 65 | 4 087 | 525 | 11 556 | 58 531 | 57 825 | 44 934 |
| | Okt. | 65 | 4 072 | 511 | 12 349 | 56 430 | 55 872 | 25 841 |
| | Nov. | 65 | 4 040 | 494 | 12 499 | 58 661 | 58 242 | 32 547 |
| | Dez. | 62 | 3 890 | 301 | 11 125 | 53 422 | 52 804 | 22 162 |
| | 2016 | | | | | | | |
| | Jan. | 60 | 3 713 | 142 | 7 816 | 11 395 | 11 115 | 41 499 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| | Aug. | | | | | | | |
| | Sep. | | | | | | | |
| | Okt. | | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | | |

1) Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

| WZ 2008 | Jahr Monat | Betriebe ¹⁾ | Beschäftigte ¹⁾ | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | Gesamt- umsatz | Darunter baugewerblicher Umsatz | Auftrags- eingang |
|------------|---|------------------------|----------------------------|-----------------------------------|----------|-------------------|---------------------------------------|----------------------|
| | | Anzahl | 1000 Std. | 1000 EUR | | | | |
| 42.2 | Leitungstiefbau und Kläranlagenbau | | | | | | | |
| | 2011 | 45 | 1 792 | 2 468 | 48 407 | 211 886 | 208 193 | 178 107 |
| | 2012 | 44 | 1 817 | 2 407 | 50 888 | 201 945 | 201 287 | 184 431 |
| | 2013 | 43 | 1 872 | 2 474 | 53 097 | 188 599 | 187 984 | 173 310 |
| | 2014 | 43 | 1 939 | 2 665 | 56 644 | 217 458 | 216 647 | 203 090 |
| | 2015 | 38 | 1 758 | 2 289 | 52 444 | 197 633 | 197 070 | 176 757 |
| | 2015 | | | | | | | |
| | Jan. | 38 | 1 700 | 94 | 3 729 | 7 950 | 7 920 | 5 472 |
| | Feb. | 38 | 1 671 | 105 | 3 161 | 8 983 | 8 980 | 11 670 |
| | März | 38 | 1 712 | 178 | 3 863 | 10 692 | 10 634 | 16 087 |
| | April | 38 | 1 740 | 200 | 4 433 | 15 375 | 15 356 | 15 679 |
| | Mai | 38 | 1 771 | 194 | 4 406 | 14 382 | 14 376 | 12 826 |
| | Juni | 38 | 1 784 | 228 | 4 740 | 18 145 | 18 138 | 23 646 |
| | Juli | 38 | 1 784 | 238 | 4 800 | 18 836 | 18 698 | 19 870 |
| | Aug. | 38 | 1 806 | 211 | 4 613 | 18 803 | 18 724 | 13 577 |
| | Sep. | 38 | 1 802 | 231 | 4 759 | 21 835 | 21 802 | 19 196 |
| | Okt. | 38 | 1 844 | 232 | 4 860 | 25 241 | 25 232 | 12 497 |
| | Nov. | 37 | 1 809 | 222 | 4 833 | 20 799 | 20 754 | 15 087 |
| | Dez. | 37 | 1 667 | 157 | 4 245 | 16 592 | 16 456 | 11 151 |
| | 2016 | | | | | | | |
| | Jan. | 37 | 1 571 | 93 | 3 170 | 7 029 | 6 914 | 9 976 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| | Aug. | | | | | | | |
| | Sep. | | | | | | | |
| | Okt. | | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | | |
| 42.9 | Sonstiger Tiefbau | | | | | | | |
| | 2011 | 15 | 579 | 762 | 15 646 | 68 925 | 67 936 | 64 940 |
| | 2012 | 21 | 869 | 1 108 | 24 827 | 100 385 | 97 854 | 85 646 |
| | 2013 | 25 | 1 003 | 1 224 | 28 826 | 120 560 | 117 082 | 96 058 |
| | 2014 | 28 | 1 054 | 1 351 | 31 191 | 132 094 | 127 553 | 122 077 |
| | 2015 | 31 | 1 294 | 1 628 | 40 114 | 172 624 | 167 470 | 136 116 |
| | 2015 | | | | | | | |
| | Jan. | 31 | 1 199 | 65 | 2 543 | 6 985 | 6 908 | 3 347 |
| | Feb. | 31 | 1 221 | 81 | 2 389 | 6 222 | 6 036 | 7 089 |
| | März | 31 | 1 269 | 131 | 2 872 | 10 686 | 10 452 | 11 205 |
| | April | 31 | 1 287 | 150 | 3 451 | 14 114 | 13 706 | 14 819 |
| | Mai | 31 | 1 297 | 137 | 3 355 | 13 493 | 13 079 | 19 909 |
| | Juni | 31 | 1 302 | 163 | 3 494 | 15 559 | 15 017 | 15 717 |
| | Juli | 31 | 1 314 | 168 | 3 672 | 17 349 | 16 486 | 10 871 |
| | Aug. | 30 | 1 304 | 148 | 3 375 | 15 228 | 14 877 | 12 707 |
| | Sep. | 30 | 1 293 | 163 | 3 477 | 15 118 | 14 612 | 18 878 |
| | Okt. | 29 | 1 278 | 156 | 3 400 | 20 823 | 20 194 | 5 607 |
| | Nov. | 29 | 1 276 | 153 | 3 834 | 19 122 | 18 383 | 8 132 |
| | Dez. | 33 | 1 486 | 114 | 4 253 | 17 926 | 17 719 | 7 835 |
| | 2016 | | | | | | | |
| | Jan. | 33 | 1 406 | 62 | 2 933 | 8 393 | 8 298 | 9 949 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| | Aug. | | | | | | | |
| | Sep. | | | | | | | |
| | Okt. | | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | | |

1) Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

| WZ 2008 | Jahr Monat | Betriebe ¹⁾ | Beschäftigte ¹⁾ | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | Gesamt- umsatz | Darunter baugewerblicher Umsatz | Auftrags- eingang |
|------------|---|------------------------|----------------------------|-----------------------------------|----------|-------------------|---------------------------------------|----------------------|
| | | Anzahl | | 1000 Std. | | 1000 EUR | | |
| 43.1 | Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten | | | | | | | |
| | 2011 | 9 | 890 | 1 201 | 27 347 | 102 648 | 101 866 | 103 797 |
| | 2012 | 8 | 827 | 1 082 | 25 884 | 92 471 | 91 390 | 89 003 |
| | 2013 | 7 | 747 | 965 | 25 463 | 95 030 | 94 551 | 86 109 |
| | 2014 | 7 | 678 | 872 | 24 135 | 77 319 | 76 892 | 71 900 |
| | 2015 | 5 | 593 | 741 | 22 651 | 74 386 | 73 960 | 73 944 |
| | 2015 | | | | | | | |
| | Jan. | 5 | 599 | 65 | 1 736 | 3 480 | 3 480 | 4 453 |
| | Feb. | 5 | 591 | 60 | 1 692 | 5 106 | 5 072 | 4 857 |
| | März | 5 | 590 | 67 | 1 778 | 5 926 | 5 909 | 5 425 |
| | April | 5 | 594 | 64 | 1 819 | 6 252 | 6 225 | 6 020 |
| | Mai | 5 | 590 | 60 | 1 803 | 5 428 | 5 406 | 5 909 |
| | Juni | 5 | 594 | 64 | 1 800 | 6 376 | 6 347 | 5 996 |
| | Juli | 5 | 590 | 63 | 1 822 | 4 332 | 4 302 | 4 354 |
| | Aug. | 5 | 592 | 57 | 1 802 | 6 341 | 6 310 | 6 180 |
| | Sep. | 5 | 595 | 64 | 1 819 | 5 208 | 5 171 | 5 390 |
| | Okt. | 5 | 595 | 64 | 2 874 | 9 172 | 9 132 | 9 172 |
| | Nov. | 5 | 593 | 60 | 1 841 | 7 089 | 7 046 | 6 569 |
| | Dez. | 5 | 589 | 54 | 1 865 | 9 676 | 9 561 | 9 618 |
| | 2016 | | | | | | | |
| | Jan. | 5 | 537 | 56 | 1 683 | 3 900 | 3 898 | 3 874 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| Aug. | | | | | | | | |
| Sep. | | | | | | | | |
| Okt. | | | | | | | | |
| Nov. | | | | | | | | |
| Dez. | | | | | | | | |
| 43.9 | Sonstige spezialisierte Bautätigkeit | | | | | | | |
| | 2011 | 81 | 3 117 | 4 158 | 80 163 | 361 750 | 346 544 | 303 582 |
| | 2012 | 71 | 2 826 | 3 505 | 74 345 | 307 461 | 296 449 | 285 147 |
| | 2013 | 68 | 2 683 | 3 323 | 73 046 | 307 828 | 296 667 | 274 174 |
| | 2014 | 72 | 2 722 | 3 386 | 77 887 | 338 285 | 320 892 | 287 661 |
| | 2015 | 73 | 2 930 | 3 554 | 85 074 | 330 516 | 314 384 | 324 941 |
| | 2015 | | | | | | | |
| | Jan. | 72 | 2 749 | 185 | 5 721 | 13 137 | 12 460 | 13 501 |
| | Feb. | 72 | 2 748 | 197 | 5 412 | 15 888 | 14 993 | 19 066 |
| | März | 72 | 2 823 | 274 | 6 261 | 22 358 | 21 297 | 37 863 |
| | April | 72 | 2 878 | 301 | 6 955 | 27 281 | 26 300 | 23 931 |
| | Mai | 72 | 2 910 | 281 | 7 043 | 25 696 | 24 539 | 38 407 |
| | Juni | 72 | 2 910 | 337 | 7 377 | 31 688 | 30 156 | 31 779 |
| | Juli | 72 | 2 935 | 338 | 7 516 | 32 907 | 31 325 | 31 492 |
| | Aug. | 72 | 2 990 | 332 | 7 354 | 28 480 | 27 103 | 27 785 |
| | Sep. | 72 | 2 984 | 345 | 7 474 | 33 423 | 31 875 | 32 057 |
| | Okt. | 78 | 3 175 | 360 | 7 940 | 31 987 | 30 266 | 24 932 |
| | Nov. | 77 | 3 125 | 351 | 8 687 | 37 502 | 35 401 | 25 583 |
| | Dez. | 75 | 2 928 | 254 | 7 334 | 30 171 | 28 668 | 18 546 |
| | 2016 | | | | | | | |
| | Jan. | 74 | 2 768 | 164 | 5 759 | 13 583 | 12 826 | 13 394 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| Aug. | | | | | | | | |
| Sep. | | | | | | | | |
| Okt. | | | | | | | | |
| Nov. | | | | | | | | |
| Dez. | | | | | | | | |

1) Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

| WZ 2008 | Jahr Monat | Betriebe ¹⁾ | Beschäftigte ¹⁾ | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | Gesamt- umsatz | Darunter baugewerblicher Umsatz | Auftrags- eingang |
|---|---------------|------------------------|----------------------------|-----------------------------------|----------|-------------------|---------------------------------------|----------------------|
| | | Anzahl | | 1000 Std. | 1000 EUR | | | |
| 41.2 / 42.1 42.2 / 42.9 43.1 / 43.9 | | Bauhauptgewerbe | | | | | | |
| | 2003 | 417 | 18 490 | 23 321 | 442 537 | 1 900 457 | 1 871 049 | 1 555 662 |
| | 2004 | 375 | 16 494 | 21 134 | 409 252 | 1 774 774 | 1 756 044 | 1 559 933 |
| | 2005 | 343 | 15 427 | 20 243 | 387 846 | 1 738 765 | 1 717 493 | 1 519 592 |
| | 2006 | 314 | 15 051 | 20 081 | 387 256 | 1 905 288 | 1 884 876 | 1 604 862 |
| | 2007 | 310 | 15 409 | 20 160 | 401 376 | 1 836 463 | 1 819 188 | 1 702 380 |
| | 2008 | 308 | 15 058 | 19 524 | 400 955 | 1 950 497 | 1 931 842 | 1 655 931 |
| | 2009 | 303 | 15 128 | 19 262 | 402 396 | 1 949 353 | 1 928 127 | 1 824 850 |
| | 2010 | 312 | 15 287 | 18 706 | 403 181 | 1 814 848 | 1 789 993 | 1 577 337 |
| | 2011 | 307 | 15 161 | 19 791 | 418 499 | 2 060 016 | 2 030 778 | 1 579 300 |
| | 2012 | 306 | 15 134 | 19 006 | 428 174 | 1 986 597 | 1 961 710 | 1 633 321 |
| | 2013 | 304 | 14 908 | 18 340 | 431 557 | 1 973 798 | 1 946 126 | 1 733 367 |
| | 2014 | 302 | 14 416 | 18 146 | 431 749 | 2 038 709 | 2 001 434 | 1 670 262 |
| | 2015 | 293 | 13 985 | 17 217 | 433 703 | 1 967 448 | 1 935 073 | 1 634 694 |
| | 2015 | | | | | | | |
| | Jan. | 295 | 13 603 | 821 | 29 994 | 80 426 | 79 317 | 85 109 |
| | Feb. | 294 | 13 485 | 893 | 27 180 | 88 754 | 87 104 | 112 375 |
| | März | 294 | 13 735 | 1 361 | 31 982 | 131 429 | 129 320 | 150 182 |
| | April | 294 | 14 078 | 1 547 | 36 225 | 157 535 | 155 162 | 136 538 |
| | Mai | 294 | 14 161 | 1 438 | 36 193 | 157 139 | 154 407 | 153 665 |
| | Juni | 293 | 14 238 | 1 724 | 38 609 | 182 363 | 178 845 | 180 021 |
| | Juli | 293 | 14 259 | 1 736 | 39 708 | 193 301 | 189 794 | 155 926 |
| | Aug. | 291 | 14 006 | 1 561 | 37 062 | 178 608 | 175 812 | 145 482 |
| | Sep. | 289 | 14 023 | 1 695 | 37 950 | 197 279 | 194 196 | 154 587 |
| | Okt. | 295 | 14 309 | 1 688 | 40 319 | 201 384 | 198 168 | 116 092 |
| | Nov. | 293 | 14 150 | 1 636 | 41 309 | 209 178 | 205 651 | 120 014 |
| | Dez. | 292 | 13 776 | 1 116 | 37 173 | 190 052 | 187 297 | 124 705 |
| | 2016 | | | | | | | |
| | Jan. | 289 | 13 155 | 697 | 28 422 | 77 822 | 76 466 | 107 667 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| | Aug. | | | | | | | |
| | Sep. | | | | | | | |
| | Okt. | | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | | |

1) Monatsdurchschnitt

2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes

| Merkmal | Einheit | Januar 2016 | Dezember 2015 | Januar 2015 | Veränderung in % Januar 2016 gegenüber | |
|---------------------------------|-----------|----------------|------------------|----------------|--|----------------|
| | | | | | Dezember 2015 | Januar 2015 |
| Erfasste Betriebe | Anzahl | 289 | 292 | 295 | - 1,0 | - 2,0 |
| Beschäftigte | Anzahl | 13 155 | 13 776 | 13 603 | - 4,5 | - 3,3 |
| Geleistete Arbeitsstunden | 1000 Std. | 697 | 1 116 | 821 | - 37,5 | - 15,0 |
| Entgelte | 1000 EUR | 28 422 | 37 173 | 29 994 | - 23,5 | - 5,2 |
| Gesamtumsatz | 1000 EUR | 77 822 | 190 052 | 80 426 | - 59,1 | - 3,2 |
| darunter baugewerblicher Umsatz | 1000 EUR | 76 466 | 187 297 | 79 317 | - 59,2 | - 3,6 |
| Auftragseingang | 1000 EUR | 107 667 | 124 705 | 85 109 | - 13,7 | 26,5 |
| Beschäftigte je Betrieb | Anzahl | 46 | 47 | 46 | - 3,5 | - 1,3 |
| Entgelte je Beschäftigten | EUR | 2 161 | 2 698 | 2 205 | - 19,9 | - 2,0 |
| Gesamtumsatz je Beschäftigten | EUR | 5 916 | 13 796 | 5 912 | - 57,1 | 0,1 |

6. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten

| Jahr Monat | Beschäftigte ¹⁾ | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | Gesamt- umsatz | Darunter baugewerb- licher Umsatz |
|---------------|----------------------------|-----------------------------------|----------|-------------------|--|
| | Anzahl | 1000 Std. | 1000 EUR | | |
| 2006 | 29 302 | 37 078 | 612 585 | 2 874 662 | 2 842 883 |
| 2007 | 29 611 | 38 124 | 638 773 | 2 869 574 | 2 838 459 |
| 2008 | 28 650 | 36 343 | 632 663 | 2 874 424 | 2 843 816 |
| 2009 | 28 396 | 35 407 | 617 828 | 2 913 437 | 2 880 502 |
| 2010 | 27 763 | 33 229 | 604 492 | 2 637 892 | 2 601 392 |
| 2011 | 27 951 | 36 316 | 647 619 | 3 105 155 | 3 066 897 |
| 2012 | 27 499 | 33 839 | 647 056 | 2 945 842 | 2 909 804 |
| 2013 | 27 059 | 32 797 | 651 309 | 2 966 863 | 2 926 064 |
| 2014 | 26 463 | 33 158 | 663 097 | 3 057 747 | 3 012 308 |
| 2015 | 25 914 | 32 008 | 672 141 | 3 065 196 | 3 024 031 |
| 2015 | | | | | |
| Januar | 25 085 | 1 575 | 46 050 | 126 927 | 125 590 |
| Februar | 24 866 | 1 650 | 41 730 | 135 375 | 133 385 |
| März | 25 468 | 2 516 | 49 702 | 206 798 | 204 111 |
| April | 26 100 | 2 868 | 56 296 | 246 194 | 243 169 |
| Mai | 26 261 | 2 679 | 56 247 | 242 199 | 238 718 |
| Juni | 26 428 | 3 180 | 59 203 | 280 210 | 275 633 |
| Juli | 26 442 | 3 197 | 61 710 | 304 140 | 299 670 |
| August | 25 979 | 2 893 | 57 598 | 273 873 | 270 309 |
| September | 26 013 | 3 128 | 58 978 | 308 295 | 304 366 |
| Oktober | 26 535 | 3 154 | 62 659 | 313 064 | 308 965 |
| November | 26 234 | 3 063 | 64 198 | 323 187 | 318 692 |
| Dezember | 25 554 | 2 105 | 57 770 | 304 934 | 301 423 |
| 2016 | | | | | |
| Januar | 23 823 | 1 293 | 43 255 | 121 265 | 119 537 |
| Februar | | | | | |
| März | | | | | |
| April | | | | | |
| Mai | | | | | |
| Juni | | | | | |
| Juli | | | | | |
| August | | | | | |
| September | | | | | |
| Oktober | | | | | |
| November | | | | | |
| Dezember | | | | | |

1) Monatsdurchschnitt

**7. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes
nach ausgewählten Merkmalen**

| Merkmal | Einheit | Januar 2016 | Dezember 2015 | Januar 2015 | Veränderung in % Januar 2016 gegenüber | |
|-----------------------------|-----------|----------------|------------------|----------------|--|----------------|
| | | | | | Dezember 2015 | Januar 2015 |
| Beschäftigte insgesamt | Anzahl | 23 823 | 25 554 | 25 085 | - 6,8 | - 5,0 |
| Geleistete Arbeitsstunden | 1000 Std. | 1 293 | 2 105 | 1 575 | - 38,6 | - 17,9 |
| davon | | | | | | |
| Wohnungsbau | 1000 Std. | 430 | 722 | 538 | - 40,4 | - 20,1 |
| Gewerblicher Bau | 1000 Std. | 405 | 604 | 489 | - 32,9 | - 17,2 |
| davon | | | | | | |
| Hochbau | 1000 Std. | 233 | 288 | 283 | - 19,1 | - 17,7 |
| Tiefbau | 1000 Std. | 172 | 316 | 206 | - 45,6 | - 16,5 |
| Öffentlicher und Straßenbau | 1000 Std. | 458 | 780 | 548 | - 41,3 | - 16,4 |
| davon | | | | | | |
| Hochbau | 1000 Std. | 142 | 200 | 189 | - 29,0 | - 24,9 |
| Tiefbau | 1000 Std. | 316 | 580 | 359 | - 45,5 | - 12,0 |
| darunter Straßenbau | 1000 Std. | 100 | 251 | 107 | - 60,2 | - 6,5 |
| Entgelte | 1000 EUR | 43 255 | 57 770 | 46 050 | - 25,1 | - 6,1 |
| Gesamtumsatz | 1000 EUR | 121 265 | 304 934 | 126 927 | - 60,2 | - 4,5 |
| Baugewerblicher Umsatz | 1000 EUR | 119 537 | 301 423 | 125 590 | - 60,3 | - 4,8 |
| davon | | | | | | |
| Wohnungsbau | 1000 EUR | 33 012 | 89 572 | 35 292 | - 63,1 | - 6,5 |
| Gewerblicher Bau | 1000 EUR | 40 969 | 98 009 | 49 640 | - 58,2 | - 17,5 |
| davon | | | | | | |
| Hochbau | 1000 EUR | 28 217 | 60 664 | 36 864 | - 53,5 | - 23,5 |
| Tiefbau | 1000 EUR | 12 752 | 37 345 | 12 776 | - 65,9 | - 0,2 |
| Öffentlicher und Straßenbau | 1000 EUR | 45 556 | 113 843 | 40 659 | - 60,0 | 12,0 |
| davon | | | | | | |
| Hochbau | 1000 EUR | 20 559 | 26 339 | 16 010 | - 21,9 | 28,4 |
| Tiefbau | 1000 EUR | 24 997 | 87 503 | 24 649 | - 71,4 | 1,4 |
| darunter Straßenbau | 1000 EUR | 7 662 | 37 331 | 7 405 | - 79,5 | 3,5 |

